

Formalie der Buchreihe

IMPULSE – Studien zu Geschichte, Politik und Gesellschaft

1. Bitte schreiben Sie ihren Beitrag in WORD im **Haupttext** **einzeilig** (= **einfacher Zeilenabstand**) **in Schriftgröße 14 der Schriftart Times New Roman**. Verfassen Sie die **Fußnoten** **bitte in Schriftgröße 13**. Der Umfang sollte höchstens **20 Seiten (inklusive Bilder!)** betragen.
2. Für die Klärung der Bildrechte ist der/die Autor/in verantwortlich. Die Bilder werden gesondert mit den Texten geliefert, in den Texten sollten an den entsprechenden Stellen Markierungen gesetzt werden (etwa [**Bild 1**]). Bitte liefern Sie hierzu eine zusätzliche Datei mit den Bildunterschriften.
3. Um die optische Einheitlichkeit zu wahren, bitten wir Sie, von Hervorhebungen wie Kursivdruck u. ä. abzusehen. Wörtliche Zitate aus Quellen und Literatur werden durch normale „Anführungszeichen“, besondere sprachliche Hervorhebungen (Metaphern, Begriffe) durch einfache ‚Anführungszeichen‘ gekennzeichnet.
4. Verzichten Sie bitte auf die Einfügung von Seitenzahlen und auf die Beschriftung der Kopf- und Fußzeile.
5. Die Zitation erfolgt nur über den Fußnotenapparat (nicht im Text!) nach den weiter unten vorgegebenen Regeln.
6. Bitte verwenden Sie im Haupttext deutsche Übersetzungen fremdsprachiger Quellen; fügen sie in der zugehörigen Fußnote bitte jeweils den Text in der Originalsprache ein. In den Fußnoten können Sie in den Originalsprachen zitieren.
7. Bitte vermeiden Sie Abkürzungen in den Texten und Fußnoten, regulär verwendbar sind nur die im Duden Vorgegebenen (etwa vgl., ebd., bzw., etc.). Andere Abkürzungen können im Sinne der damit verbundenen Platzersparnis gern verwendet werden, müssen aber bei Erstnennung ausgeschrieben werden. Die dann im Folgenden verwendete Abkürzung schreiben Sie bitte in Klammern dahinter. Dies gilt nicht für selbsterklärende Abkürzungen wie beispielsweise USA.
8. Ein Literaturverzeichnis ist nicht vorgesehen.

Zitierweisen:

1. Quellen

Bitte zitieren Sie Quellen in der Erstnennung vollständig mit Verweis auf die folgend verwendeten Abkürzungen. Bei öffentlichen Archiven werden die von der jeweiligen Einrichtung vorgegebenen Abkürzungen verwendet. Hierfür gilt folgende Reihung:

Archivname, Bestandsnummer, Aktennummer, S. X. [bei unpaginierten Akten: statt der Seitenzahl eine entsprechende Kurzbeschreibung]

Bsp.:

Staatsfilialarchiv Bautzen (im folgenden StFilAB), 50071, 58, S. 81.

2. Sekundärliteratur

- **Monographien:**

Bitte zitieren Sie Monographien bei der Erstnennung wie folgt:

Vorname Nachname: Titel. Untertitel (= Reihentitel Bandzahl), Ort Jahr, S. X.

Bei den weiteren Nennungen zitieren Sie die Monographie bitte wie folgt:

Vorname Nachname: Kurztitel, S. X.

Werke mit mehreren Autoren zitieren Sie bitte wie folgt:

Vorname Nachname / Vorname Nachname: Titel. Untertitel (= Reihentitel Bandzahl), Ort Jahr, S. X.

Bei den weiteren Nennungen zitieren Sie die Monographie bitte wie folgt:

Vorname Nachname / Vorname Nachname: Kurztitel, S. X.

- **Sammelbände:**

Bitte verweisen Sie auf Sammelbände mit einem Herausgeber wie folgt:

Vorname Nachname (Hg.): Titel. Untertitel (= Reihentitel Bandzahl), Ort Jahr, S. X.

Auf Sammelbände mit mehreren Herausgebern verweisen Sie bitte wie folgt:

Vorname Nachname / Vorname Nachname (Hgg.): Titel. Untertitel (= Reihentitel Bandzahl), Ort Jahr, S. X.

- **Aufsätze:**
- Bitte zitieren Sie Aufsätze aus Zeitschriften u. ä. immer mit ausgeschriebenem Titel!
- Für Schriftstücke mit mehreren Autoren bzw. Autoren gelten dieselben Regelungen, wie für Monographien und Sammelbände.
- Bitte zitieren Sie wie folgt Aufsätze aus ...

... Sammelbänden (s. o.):

Vorname Nachname: Titel. In: Vorname Name (Hg.): Titel.
Untertitel (= Reihentitel Bandzahl), Ort Jahr, S. X-X.

... Periodika:

Vorname Nachname: Titel. In: Name Jahrgang (Jahr) Heft X, S.
X-X.

Bsp.:

MICHAEL MUSTERMANN: Mein Leben und Ich. In: Historische
Zeitschrift 106 (2000) Heft 4, S. 34-109.

3. Allgemeines

- Bitte heben Sie in den Fußnoten die Vornamen und Nachnamen der Verfasser der verwendeten Literatur optisch durch die Nutzung der Kapitälchen-Funktion hervor.

¹ KLARA MUSTERMANN: Ein Buch, Düsseldorf 2003, S. 6.

- Falls Sie in einer Fußnote Literatur benannt haben, können Sie in der Folgefußnote mit „Ebd.“ bzw. „ebd.“ darauf verweisen.

¹ KLARA MUSTERMANN: Mein Buch, Stuttgart 2004, S. 4.

² Ebd., S. 7.